

Tischer zeigen wieder „gute Form“

Denis Brinkkötter siegt beim Gestaltungswettbewerb der Innung / Ausstellung in Sassenberg

SASSENBERG. Seit 1987 findet bei den Tischler-Gesellenprüfungen der Gestaltungswettbewerb „die gute form“ statt. Die besten Gesellenstücke werden in einer Ausstellung präsentiert – sie ist bis zum 17. Juli in der Volksbank Sassenberg zu sehen.

Lehrlingswart Guido Holtmann betonte, dass Design vor Funktion und Preis an erster Stelle stehe. Vergessen dürfe man jedoch nicht die Qualität. Sie garantiere eine solide Berufsausbildung und so die Voraussetzung, um aus einem Möbelstück ein Objekt mit guter Form zu

schaffen. „Im Tischler-Handwerk gehen Gestaltungskraft und handwerkliches Können eben Hand in Hand.“

Zum Sieger des Wettbewerbs erkor die Jury Denis Brinkkötter (Ahlen) mit seiner flexiblen Ausstellungsvitrine für Sammlerstücke wie Modellautos. Ausbildungsbetrieb war die Tischlerei Sommerkamp-Huesmann in Ahlen. Mit seinem Gesellenstück qualifizierte sich Denis Brinkkötter für den Landeswettbewerb.

Mit dem 2. und 3. Preis wurden Simone Laufkötter aus Warendorf (Ausbil-

dungsbetrieb: August Kreienbaum GmbH, Warendorf) und Sebastian Drees, Wadersloh (Ausbildungsbetrieb: Tischlermeister Ulrich Loddenkemper, Wadersloh) ausgezeichnet.

Eine Anerkennung ging an: Christian Göke, Langenberg (Brinkmann Innenausbau GmbH, Oelde); Mario Henkemeier, Beckum (RM Innenausbau GmbH, Beckum); Niklas Rutsch, Everswinkel (Schreinerei Theodor Kaiser GmbH, Warendorf) und Daniel Schmitz, Sendenhorst (Anton Mössing GmbH, Sendenhorst).



Bei der Preisverleihung (v. l.): Lehrlingswart Guido Holtmann, Sieger Denis Brinkkötter, Jurymitglied Annette Koch und Andreas Huesmann (Tischlerei Sommerkamp-Huesmann).

Quelle und Bildmaterial: Westfälische Nachrichten - vom 12.07.2014